|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Landkreis Osnabrück · Postfach 25 09 · 49015 Osnabrück |  Die Landrätin |

Datum: 24.09.2021

Zimmer-Nr.: 3701

Auskunft erteilt: Frau Lübbersmann

Durchwahl: 0541 501-3901

Mobil: 0151 5288 7820

Fax: (0541) 501- 63901

E-Mail: Luebbersmannk@Lkos.de

**Pressemitteilung**

**„Die Motivation kommt von innen“**

Irakerin absolviert mit „Neustart 49“ eine gestufte Ausbildung

**Dissen.** Fane Dawood absolviert eine Ausbildung zur Verkäuferin im Modehaus Borghaus in Dissen. Die junge Irakerin kam 2016 ohne Deutschkenntnisse mit ihrer Mutter, zwei der sechs Geschwister und zwei Neffen nach Deutschland. Sie ist froh über die berufliche Perspektive, die ihre neue Heimat ihr bietet. Möglich geworden ist dieser Weg durch das Programm „Neustart 49“ der Ausbildungsregion Osnabrück, in das die kommunale Arbeitsvermittlung MaßArbeit Fane Dawood vermittelt hat. Das Besondere: Sie wird während der gesamten Ausbildungszeit vom "Internationaler Bund IB West gGmbh" (IB) schulisch und sozialpädagogisch unterstützt und auch dem Arbeitgeber steht der IB im Rahmen der engen Zusammenarbeit für diverse Fragestellungen rund um das Thema Ausbildung zur Verfügung. „Mit diesem Programm sorgen wir dafür, dass jungen Menschen mit größerem individuellen Förderbedarf eine echte Chance auf dem Arbeitsmarkt erhalten“, sagt Lars Hellmers, Vorstand der MaßArbeit.

25 Auszubildende werden in Landkreis und Stadt Osnabrück zurzeit durch „Neustart 49“ gefördert, erläutert MaßArbeit-Vermittler Andre Hornig, seine ehemalige Klientin Fane Dawood ist eine davon. Ihren jetzigen Ausbildungsplatz hat die zierliche junge Frau gemeinsam mit ihrer Betreuerin vom IB, Tina Große Berkhoff, gefunden. „Fane wohnt mit ihrer Familie in Dissen und wollte gern eine Ausbildung in der Textilbranche machen: Also sind wir einfach gemeinsam ins Modehaus Borghaus gegangen und haben nach einem Praktikum gefragt.“ Das klappte und verlief so positiv, dass sich ein Ausbildungsvertrag anschloss. Ein wichtiger Schritt, für den die Auszubildende hart gearbeitet hat: „Fane nimmt jede Unterstützung an und nutzt jede Gelegenheit etwas zu lernen“, unterstreicht Große Berkhoff.

Das Modehaus Borghaus hat in Dissen eine lange Tradition. 1899 gegründet, wird es heute in fünfter Generation von Klaus Borghaus geführt. Neben dem stationären Handel im großzügigen Ladenlokal mitten in Dissen setzt er auch auf den Online-Vertrieb. „Offen sein für Neues“ ist seine Devise. Das hat er auch mit der Einstellung von Fane Dawood bewiesen. „Zu Beginn war es wegen der mangelnden Sprachkenntnisse etwas schwierig“, erinnert sich der Unternehmer. Aber seine Auszubildende habe riesige Fortschritte gemacht und sei unglaublich engagiert: „Diese Motivation kommt von innen, das spürt man“, so Borghaus. Die Begleitung durch den IB ist dabei eine große Hilfe, skizziert MaßArbeit-Bereichsleiterin Stephanie Waldkötter: „Schulische Themen wie Nachhilfe für den Berufsschulunterricht, die Vertiefung der Deutschkenntnisse oder die Vorbereitung auf Prüfungen sind wichtig“, so ihre Erfahrung. Das gelte jedoch mindestens ebenso für die sozialpädagogische Begleitung.

Das bestätigt auch IB-Betriebsstättenleiterin Bärbel Nienhaus: „Wir nehmen immer das gesamte Umfeld unserer Klienten in den Blick.“ So erledigt Tina Große Berkhoff gemeinsam mit der jungen Irakerin etwa auch Behördengänge oder hilft bei Familienangelegenheiten. „Ich habe ein großes Vertrauen in sie und bin ihr sehr dankbar“, beschreibt Fane Dawood das Verhältnis zu ihrer Betreuerin. Sie ist inzwischen richtig angekommen in ihrem neuen Leben und bereitet sich gerade auf ihre Zwischenprüfung vor. Gemeinsam mit Klaus Borghaus denkt sie aber auch schon über eine Verlängerung der Ausbildung zum Abschluss „Einzelhandelskauffrau“ nach. Eines ist für sie jedoch jetzt schon klar: „Ich bin Deutschland unglaublich dankbar für all das, was ich hier tun kann. Hier möchte ich bis zum Ende meines Lebens bleiben.“

Weitere Informationen zum Programm „Neustart 49“ gibt es bei der kommunalen Arbeitsvermittlung MaßArbeit, Stephanie Waldkötter, Telefon 0541 501 3716, E-Mail waldkoetters@massarbeit.de.

*Bildunterschrift:*

*Fane Dawood (3. von links) freut sich über ihren Ausbildungsplatz beim Modehaus Borghaus in Dissen. Eine gelungene Vermittlung: Davon sind auch (von links) MaßArbeit-Bereichsleiterin Stephanie Waldkötter, MaßArbeit-Vermittler Andre Hornig, Geschäftsinhaber Klaus Borghaus, IB-Betriebsstättenleiterin Bärbel Nienhaus, IB-Betreuerin Tina Große Berkhoff und MaßArbeit-Vorstand Lars Hellmers überzeugt.*

*Foto: MaßArbeit / Hermann Pentermann*

*Hintergrund: Neustart 49*

*Das Projekt "Neustart 49" der kommunalen Arbeitsvermittlung MaßArbeit, des JobCenters Osnabrück und der Agentur für Arbeit Osnabrück richtet sich an benachteiligte junge Erwachsene, um sie mit besonderer Förderung in den Ausbildungsmarkt integrieren. Über eine gestufte Ausbildung können die Teilnehmenden nach zwei Jahren einen ersten anerkannten Berufsabschluss erhalten. Bei Erfolg bietet der Arbeitgeber auch die Fachstufe an. Über die gesamte Dauer des Projektes werden die Teilnehmenden sozialpädagogisch und fachlich durch den Bildungsträger „Internationaler Bund“ begleitet. So erhalten die Auszubildenden einen Ansprechpartner bei allen Sorgen und die Unternehmen werden entlastet. Alle Branchen, in denen eine zweistufige Ausbildung möglich ist, machen mit.*